

Germany-Zwickau: Electrical fitting work

OJ S 247/2019 23/12/2019

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH

Postal address: Parkstraße 4

Town: Zwickau

NUTS code: DED45 Zwickau

Postal code: 08056

Country: Germany

E-mail: info@ggz.de

Telephone: +49 375530-1

Fax: +49 375530-250

Internet address(es):

Main address: www.ggz.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2183942/zustellweg-auswaehlen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Juristische Person des privaten Rechts nach § 98 Nr. 2 GWB

I.5. Main activity

Housing and community amenities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Verwaltungsgebäude GGZ in Zwickau – Los 132 BMA, Einbruchmelde, ZuKo

Reference number: 40915-132

II.1.2. Main CPV code

45311200 Electrical fitting work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Das zu errichtende Gebäude wird zur Nutzung als Verwaltungsgebäude geplant. In der entstehenden Kubatur ist auf 5 Voll- und einem Staffelgeschoss die Büronutzung, einschließlich zugehöriger Sozial-, Ablage- und Technikräume, sowie zugehöriger Verkehrsflächen geplant. Neben den eigen genutzten Flächen in den 4 unteren Ebenen sind für das 4. OG und das Staffelgeschoss Reserveflächen und Flächen für Fremdvermietung mit Verwaltungs- und Gewerbenutzung vorgesehen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED45 Zwickau

Main site or place of performance: Zwickau Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Kabel und Leitungen:

Verschiedene Verlegearten vorh. Tragsysteme, in Rohr,Hohlwand in Wandschlitz

— ca. 2 500 m Brandmeldekabel JE-H (St.) H 2 x 2 x 0,8.

Zentralen:

— 2 Zeiterfassungs- und Zutrittsterminals,

— Brandmeldecomputer 5-Ringe,

— Feuerwehrperipherie,

— Einbruchmeldezentrale,

— Wähl- und Übertragungsgeräte.

Sensoren/Aktoren:

— ca. 25 Rauchmelder,

— ca. 30 Handmelder,

— ca. 60 Signaltongeber.

Zubehör:

— 100 Mifare Transponder.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/05/2020 End: 26/03/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- 1) Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben;
- 2) Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Anmeldung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der gesetzlichen Beiträge bei der/den Krankenkasse(n);
- 3) Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Eintragung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der gesetzlichen Beiträge bei der Berufsgenossenschaft;
- 4) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach GWB;
- 5) Datenschutzverpflichtungserklärung Entsprechende Formblätter liegen den Vergabeunterlagen bei. Stichtag für die Gültigkeit ist der Schlusstermin für den Eingang der Angebote. Eigenerklärungen dürfen an diesem Stichtag nicht älter als 3 Monate, jeweils gerechnet ab Ausstellungsdatum sein. Werden anstelle von Eigenerklärungen Unbedenklichkeitsbescheinigungen der zuständigen Stellen eingereicht und ist in diesen keine Gültigkeitsdauer angegeben, dürfen die Bescheinigungen an diesem Stichtag nicht älter als ein Jahr sein. Hinweis: Eingereichte Eigenerklärungen zu Nr. 1 (Steuern und Abgaben) und Nr. 3 (Berufsgenossenschaft) sind durch den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, vor Zuschlagserteilung nach Aufforderung durch die Vergabestelle kurzfristig durch Vorlage entsprechender Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen;
- 6) Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle (Handwerkskarte) Ersatzweise für vorgenannte Bescheinigungen/Erklärungen: Kopie der gültigen (Stichtag s. oben): — Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis.
Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen sowie eine Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers, jeweils in deutscher Sprache;
- 7) Eigenerklärung zur Technischen Ausstattung des Unternehmens.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Eigenerklärungen nach § 6a EU 3. a) bis i) VOB(2019)/A;
- b) Nachweis der Betriebshaftpflicht;
- c) Vorlage der Freistellungsbescheinigung gemäß § 48 b Abs. 1 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes (EStG) die noch mindestens 3 Monate gültig ist;
- d) Eigenerklärung, dass ein deutschsprachiger Bauleiter vor Ort ist, der während der üblichen Arbeitszeiten stets telefonisch erreichbar ist.

Minimum level(s) of standards possibly required:

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 1) Erklärung über die Anzahl der in den letzten 3 Geschäftsjahren (2017 bis 2019) jahresdurchschnittlich Beschäftigten (aufgeschlüsselt nach gewerbliche und angestellte Mitarbeiter), tabellarisch dargestellt;
- 2) Referenzliste über erfolgreich beendete ähnliche Bauleistungen in vergleichbarer Größenordnung während der letzten 5 Kalenderjahre (2015-2019) mit Angabe der Projekte, der Auftraggeber (mit Ansprechpartner, Adresse und Tel.-Nr.), Bezeichnung des Referenzprojektes (Neubau und/oder Sanierung); Zeitraum der Leistungserbringung; Art und Umfang der Leistungen. Die Referenzliste ist in Form einer Tabelle entsprechend Formblatt (siehe Pkt. VI.3) beizufügen. Der Bieter muss sämtliche Angaben zu den Referenzen auf dem vorgegebenen Formblatt machen.
Minimum level(s) of standards possibly required:

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 26/02/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 16/03/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 26/02/2020 Local time: 10:00

Place:

Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH

Parkstraße 4

08056 Zwickau

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

- 1) Eine Bewerbung ist nur über die Vergabepattform www.evergabe.de möglich. Es werden keine Vergabeunterlagen in Papierfassung versendet;

2) Fragen zu dieser Ausschreibung sind nur schriftlich und nur an die Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH gerichtet per Fax oder E-Mail oder über die Vergabepattform einzureichen. Sie werden nur beantwortet, wenn Sie dort bis zum 19.2.2020 eingehen;

3) Die geforderten Nachweise und Erklärungen sind registergeheftet in entsprechender Reihenfolge mit dem Angebot einzureichen:

— Anlage 1: Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1), Nr. 1),

— Anlage 2: Eigenerklärung zur Anmeldung und Zahlung von Beiträgen bei der/den Krankenkasse(n) (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr. 2),

— Anlage 3: Eigenerklärung zur Eintragung und Zahlung von Beiträgen bei der Berufsgenossenschaft (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.1, Nr.3),

— Anlage 4: Nachweis der Eintragung in die Handwerksrolle/Handwerkskarte (gem. Bekanntmachung Ziff.III.1.1, Nr. 4),

— Anlage 5: Datenschutzverpflichtungserklärung (gem. Bekanntmachung Ziff.III.1.1), Nr. 5),

— Anlage 6: Eigenerklärung zur Technischen Ausstattung des Unternehmens,

— Anlage 7: tabellarisch dargestellte Angaben zu den Beschäftigten (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.3, Nr.1),,

— Anlage 8: Referenzliste (gem. Bekanntmachung Ziff. III.1.3), Nr. 2).

Die Prüfung erfolgt anhand der vorgelegten Angaben in den entsprechenden Rubriken. Ist durch die Vergabestelle ein Formblatt vorgegeben, sind sämtliche entsprechende Angaben auf diesem Formblatt zumachen. Die Verwendung des Formblattes dient der besseren Vergleichbarkeit und soll dem Auftraggeber die Auswahl erleichtern. Die Formblätter liegen den Vergabeunterlagen bei. Die Vergabestelle behält sich vor, nicht sachgerecht in den Rubriken enthaltene Angaben nicht zu würdigen.

4) Angebote und deren Anlagen sind in deutscher Sprache zu verfassen und vorzulegen;

5) Mehrfachangebote können auch unter Berücksichtigung der jeweiligen Unterauftragnehmer bei Vorliegen einer Wettbewerbsverzerrung zum Ausschluss führen;

6) Geforderte Nachweise sind auch von allen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen;

7) Der Auftraggeber wird für den Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft, auf dessen /deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, vor Zuschlagserteilung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern und auf dieser Basis die Eignungsprognose verifizieren. Im Falle einer negativen Eignungsprognose kann der Zuschlag auf das Angebot des Bieters/der Bietergemeinschaft nicht erteilt werden;

8) Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung vom Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, die Vorlage einer Bankerklärung zu fordern und diese in die Zuschlagsentscheidung einzubeziehen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telephone: +49 3419773800

Fax: +49 341977-1049

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann nur innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr.4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/12/2019